

erstellt: 13.03.2019

Wasserstoff-Busse auf Berg- und Talfahrt in Wuppertal

O-Ton: Martin Treder, Interessengemeinschaft der thermischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland e.V. (ITAD), 40468 Düsseldorf

Länge: 1:50 (divers kürzbar)

Autor: Volker Albrecht

Info: Wasserstoffmotoren haben eine hohe Leistung und eignen sich für bestimmte Regionen besser als Elektromotoren. In Wuppertal ersetzen 10 Busse mit diesen Motoren bald Dieselfahrzeuge. Der Wasserstoff wird durch die Verbrennung des Hausmülls gewonnen!

Anmoderation: Das die klassischen Verbrennungsmotoren von Fahrzeugen ein Problem für das Klima und für unsere Gesundheit sind ist nicht erst seit dem Dieselskandal klar. Seit Jahren wird an Alternativen geforscht. Welche Alternativen es mittlerweile so gibt kann man aktuell auf der Messe 'Energy Storage' in Düsseldorf sehen. Ein davon ist der Wasserstoffantrieb. Immer mehr Städte wollen ihre Busse darauf umrüsten. Ein Beispiel ist die Stadt Wuppertal, dort gehen bereits im Juni 10 Wasserstoffbusse an der Start.

Beitragstext: Wer schon einmal in Wuppertal war weiß: Dort geht es gefühlt immer nur Berg auf und ab. Dieselmotoren schaffen das locker, aber die verpesten die Luft... und Elektromotoren sind zu schwach. O-Ton

Sagt Martin Treder von der Interessengemeinschaft der thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland. Er ist überzeugt davon, dass sich der Antrieb durch Wasserstoff in Wuppertal durchsetzen wird. Denn der entsteht direkt an der Mülldeponie...

O-Ton

Letztendlich fahren die Busse also durch die Verbrennung des Wuppertaler Hausmülls. In der ersten Phase werden 10 Busse eingesetzt. Das spart etwa 2000 Buskilometer täglich und damit jede Menge Dieselabgase.

O-Ton

Denn hinten raus kommt einfach nur Wasser. Noch fahren die Busse nicht wirtschaftlich und müssen subventioniert werden. Aber solche Projekte wie in Wuppertal tragen sehr dazu bei, dass die Kosten dafür sinken:

O-Ton

Gebaut werden die Busse in Belgien - in Deutschland werden sie noch nicht hergestellt. Je nachdem wie viele Städte nachziehen kann sich das aber bald ändern. Düsseldorf hat schon Interesse gezeigt...

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: EnergyStorage2019_Wasserstoffbusse_BTR.mp3

nur O-Töne: EnergyStorage2019_Wasserstoffbusse_unvertont_BTR.mp3